

Drums&Percussion Sept./Okt. 2006  
*Franz Bauer: Bouché (JazzHausMusik)*

Bouché ist eine sehr ansprechende, vornehmlich natürlich recht ruhige Jazzplatte, die sich schwerpunktmäßig der Klänge von Marimba, Vibraphon und ein wenig dezenter (aber deswegen nicht unwichtiger) Percussion bedient. Neben den Eigenkompositionen des in Berlin lebenden Musikers, der hier alle Instrumente im Alleingang eingespielt hat, sind seine Arrangements von Pink Floyds »Money« und dem allseits bekannten, diesmal jedoch ungewohnt verträumt arrangierten »O Sole Mio« hörenswert. Der klassisch ausgebildete Schlagwerker (u.a. Münchener Philharmoniker) mixt jazzige Phrasierungen mit hintergründig und interessant eingesetzten Klangverfremdungen durch Flanger und Verzerrer, viel Groove mit zugänglichen Melodien. Das macht die Platte insgesamt zu einer kurzweiligen, rund laufenden Sache.

Infos: [franzbauer.com](http://franzbauer.com)

Ingo Baron